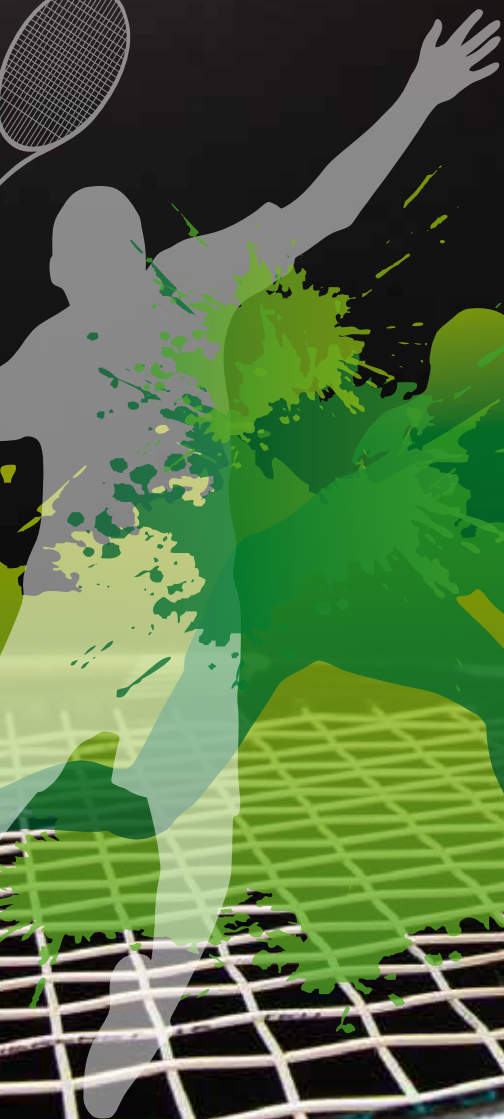
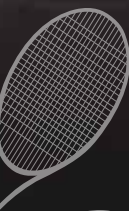


RheinauNews

Mitglieder-Informationen Tennisclub Buchs

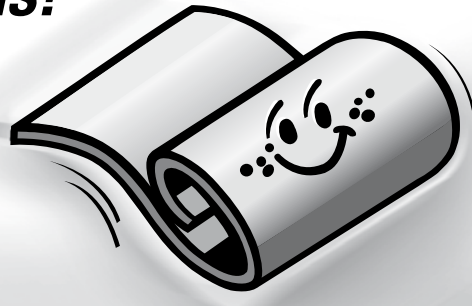


Ausgabe 25, **2015/16**

Aktuellste Infos immer unter:
www.tc-buchs.ch

Für Sie rollen wir den roten Teppich aus!

**Teppiche · Linol
Kork · Laminat
Gewerbebeläge · Storen**



**BUCHS
düsel
BODENBELÄGE**

**Düsel Bodenbeläge AG · Churerstrasse 59 · 9470 Buchs SG
Geschäftsstelle Azmoos · Bleiche 1 · 9478 Azmoos
Telefon 081 756 32 30 · www.duesel.ch · info@duesel.ch**



REDAKTIONELLES

Offizielles Organ des TC Buchs

Redaktion: Vorstand, Hans Rothenberger
Erscheinung: 1-mal jährlich
Ausgabe 25: von Ende Januar 2016
Auflage: 330
Druck: Copydruck, Altstätten

VORWORT

Liebe Mitglieder des Tennisclubs Buchs, liebe Tennisfans

Die 25. Ausgabe der Rheinau News halten Sie in Ihren Händen! Toll, dass wiederum viele treue Inserenten unser Vereinsbulletin unterstützen. Ein grosses Dankeschön an alle Sponsoren im Namen des gesamten Tennisclubs! In den vorliegenden Rheinau News sind die Einladung zur Hauptversammlung und gleichzeitig die Traktandenliste dazu abgedruckt, es sind die Jahresberichte der Vorstandsmitglieder darin zu finden und das Ganze ist mit Fotos der vergangenen Saison umrahmt. Wir wünschen viel Spass beim Lesen!

INHALT

1. Traktandenliste der GV 2016
2. Protokoll der GV 2015
3. Jahresberichte
4. Sport-verein-t
5. Jahresrechnung 2015
6. Revisorenbericht 2015
7. Statuten- und Reglementsänderungen
8. Wahlen
9. Ernennung von Ehrenmitgliedern
10. Anträge der Mitglieder und des Vorstands
11. Festlegung der Beiträge, Gebühren und Kredite
12. Festlegung der Mitgliederzahl
13. Budget 2016
14. Jahresprogramm 2016
15. Varia, Umfrage
16. Eintritte Aktivmitglieder im Jahr 2015
17. Organisation
18. Swiss Tennis Ranking

Einladung

Liebe Mitglieder des TC Buchs

Wir laden Euch herzlich zur GV 2016 ein.

Termin: Samstag, 27. Februar 2016 um 19.30 Uhr

Ort: L.A. Sport- & Music-Bar, Gewerbestrasse 2, 9470 Buchs

Jobangebote für Fach- und Führungskräfte

www.job-online.ch

SQS  swissstaffing®

Müntener & Thomas Personal- und Unternehmensberatung AG

CH-7000 Chur, Telefon +41 81 257 15 00, info.chur@job-online.ch
CH-9471 Buchs, Telefon +41 81 750 52 32, info.buchs@job-online.ch

PROGRAMM

Generalversammlung und anschliessend vom Club offeriertes Nachtessen und gemütliches Beisammensein.

1. TRAKTANDENLISTE DER GV VOM 27. FEBRUAR 2016

1. Genehmigung der Traktandenliste
2. Protokoll der GV 2015
3. Jahresberichte 2015
 - a) Präsident
 - b) Spielleiter I/II
 - c) Juniorenleiter
 - d) Platzchef
 - e) Restaurantbetrieb
4. Sport verein-t
5. Jahresrechnung 2015
6. Revisorenbericht
7. Statuten- und Reglementsänderungen
8. Wahlen
9. Ernennung von Ehrenmitgliedern
10. Anträge der Mitglieder und des Vorstands
11. Festlegung der Beiträge, Gebühren und Kredite
12. Festlegung der Mitgliederzahl
13. Budget 2016
14. Jahresprogramm
15. Varia, Umfrage



2. PROTOKOLL DER GV 2015

Samstag, 28. Februar 2015
L.A. Sport- & Music-Bar, Buchs SG

Traktanden

1. Begrüssung, Genehmigung der Traktandenliste
2. Protokoll der GV 2014
3. Jahresberichte 2014
4. Sport-verein-t
5. Jahresrechnung 2014
6. Revisorenbericht
7. Statuten- und Reglementsänderungen
8. Wahlen
9. Ernennung von Ehrenmitgliedern
10. Anträge der Mitglieder und des Vorstands
11. Festlegung der Beiträge, Gebühren und Kredite
12. Festlegung der Mitgliederzahl
13. Budget 2015
14. Jahresprogramm 2015
15. Varia, Umfrage

Anwesend

Vorstand

Christoph Steuble	Präsident
Hansruedi Scheurer	Kassier
Antonio Martins	Spielleiter 2
Markus Hofmänner	Juniorenleiter/Vizepräsident
Werner Göldi	Platzchef
Daniel Rhyner	Presse/Information
Fabian Oeler	Aktuar

Mitglieder (gemäss Präsenzliste)

Entschuldigt:

Stefan Seeler	Spielleiter 1
---------------	---------------

Mitglieder (gemäss Abwesenheitsliste)

Ehrengäste:

Senn Heini mit Ehefrau	Vertreter Ortsgemeinde Buchs
Bucher Hansruedi	Vertreter Stadtrat Buchs

1. Begrüssung, Genehmigung der Traktandenliste

Der Präsident Christoph Steuble eröffnet die Generalversammlung 2015 (GV) und heisst alle anwesenden Mitglieder herzlich willkommen. Besonders begrüsst er

die Gäste Senn Heini mit Ehefrau Antoinette, Präsident der Ortsgemeinde Buchs, und Bucher Hansruedi, Vertreter des Stadtrates Buchs.

Gemäss Präsenzliste sind 46 stimmberechtigte Aktivmitglieder und 5 Passivmitglieder anwesend, womit das absolute Mehr 24 beträgt.

Als Stimmzählerin stellt sich Scheibe Kerstin zur Verfügung. Sie wird mit Applaus bestätigt.

Die auf Seite 3 der RheinauNews abgedruckte Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

2. Protokoll der GV 2014

Das Protokoll der GV vom 1. März 2014 wird ohne Gegenstimme genehmigt. Dem Aktuar wird mit Applaus gedankt.

3. Jahresberichte 2014

Die Jahresberichte sind in den RheinauNews abgedruckt und werden teils von den Vorstandsmitgliedern ergänzt.

So hat es im abgelaufenen Jahr für den Präsidenten zwei Highlights geben. Zum einen war es der erneute Aufstieg nach 10 Jahren in die 1. Liga um das Team von Lukas Bachmann. Als Ziel für die kommende Saison wird dabei der Ligaerhalt angeschaut. Der Präsident hofft, dass viele Mitglieder des Tennisclubs zu den Heimspielen erscheinen und die Mannschaft tatkräftig unterstützen werden. Dies wird von der Versammlung mit Applaus bestätigt.

Zum anderen war es wiederum die Einzelclubmeisterschaften mit den vielen Teilnehmern und dem Rahmenprogramm nebenbei. Leider erschienen nicht so viele Zuschauer wie erwartet. Ob es nächstes Jahr wieder ein Rahmenprogramm zu den Einzelclubmeisterschaften geben wird, steht noch nicht fest.

Der Spielleiter 1 hat sich für die GV entschuldigt. Mehr dazu ist ausführlich im Jahresbericht des Präsidenten erwähnt. Die Konstituierung im Vorstand verlief in der abgelaufenen Saison weniger erfreulich. Obwohl es sehr schwierig ist, Leute für den Vorstand zu motivieren, konnten wiederum zwei Mitglieder gewonnen werden. Mehr dazu beim Traktandum Wahlen. Stefan Seeler hat übrigens zum Tennisclub Vaduz gewechselt.



Für den Juniorenleiter war es das erste Jahr mit den Junioren. Es war eine sehr anspruchsvolle Zeit, da sehr viele Leute im Ganzen involviert waren, seien es die Junioren selbst, deren Eltern, Jugend + Sport etc. Er war sehr froh, dass er auf die Unterstützung seiner Vorgängerin Petra Hofbauer zählen durfte und dankt ihr dafür vielmals. Ebenfalls dankt er Roth Anne, Illich Fredi und Hofer Celine für ihre Arbeit. Dies wird von der Versammlung mit einem Applaus honoriert.

Aktuell sind es 50 Jugendliche, welche zum einen bei Illich Fredi in Grabs, und zum anderen bei Roth Anne in der Turnhalle Flös trainieren, was sehr erfreulich ist. Zudem besteht momentan ein Junioren Fördertraining, bei dem Junioren mehrere Stunden in der Woche intensiv am Trainieren sind. Als Ziel für die nächsten Saisons sieht der Juniorenleiter vor, noch jüngere Kinder, sprich Kindergartenalter, mit Hilfe der Eltern für den Tennissport begeistern zu können. Der Platzchef verweist auf seinen Bericht in der RheinauNews. Den Antrag vom Vorstand bezüglich der Tribüne zwischen den Plätzen 2 und 3 wird er nachher erläutern.

Zum Schluss verweist der Präsident auf unsere wunderschöne Clubanlage, welche jeweils super gehegt und gepflegt wird und stets zum Verweilen einlädt.

4. Sport-verein-t

Der Aktuar verweist auf Seite 24 der RheinauNews, worin nochmals die Ziele und Nutzen dieses Labels erklärt sind. Wie ebenfalls aufgeführt, wurden die Unterlagen zur Verlängerung des Labels von Sport-verein-t an die zuständige Kommission eingereicht. Der aktuelle Stand sieht so aus, dass die Unterlagen überarbeitet werden müssen, da sie zum Teil detaillierter beschrieben und auch an die Mustervorlagen angepasst werden müssen. Da dies einen grossen Mehraufwand bedeutet, hat sich Bührler Peter bereit erklärt, den Aktuar bei seiner Ar-

beit zu unterstützen. Die bereinigten Unterlagen werden im März/April zur erneuten Beurteilung eingereicht. Die Vorstellung der Unterlagen bei der Kommission von Sport-verein-t sollte dabei im April/Mai stattfinden, mit der Hoffnung dass das Label bis 2018 verlängert wird.

Von Tschirky Ilka wird die Frage gestellt, ob der Aufwand sich finanziell lohnt. Der Kassier erläutert, dass der «Kuchen» an dem sich unser Verein beteiligen darf, immer kleiner wird, da es immer mehr Vereine gibt, welche das Label von Sport-verein-t erhalten, der Pot allerdings immer gleich gross bleibt. Da jedoch die Beiträge von Sport-Toto nach Erhaltung des Labels höher ausfallen, lohnt es sich auf jeden Fall.

5. Jahresrechnung 2014

Bezüglich der Jahresrechnung verweist der Kassier auf die Bilanz und Erfolgsrechnung auf den Seiten 28 und 29 der RheinauNews. Alle zwei Jahre wird mit dem Versand der RheinauNews (und der Einladung zur GV) auch jeweils eine VIP-Karte von Sport Sprecher beigelegt. Obwohl dort nur noch die Schläger bespannt werden und ansonsten keine weiteren Tennisartikel mehr gekauft werden können, hat der Vorstand entschieden, die VIP-Karte nochmals zu bestellen. Beim Verpacken der diesjährigen RheinauNews hat der Kassier festgestellt, dass er nur die Hälfte der Karten erhalten hat. Aus diesem Grund hat er vollständig auf die Beilage der Karten verzichtet. Wer gerne eine Karte haben möchte, kann sich gerne beim Eingang zur L.A. Sport- & Music-Bar bedienen. Sie sind dort aufgelegt. Sollten die Karten ausgehen, kann man sich beim Kassier melden.

Wie es in anderen Vereinen ebenfalls gang und gäbe ist, hat auch unser Verein vorletztes Jahr einen Kühlschrank mit Bier und Wein zur Verfügung gestellt, bei dem sich die durstigen Mitglieder bedienen dürfen. Eine Liste mit den Getränkepreisen und ein Kässeli lagen ebenfalls



bei. Da vorletztes Jahr nur knapp ein Plus und dieses Jahr sogar ein Minus erwirtschaftet wurde, hat der Vorstand beschlossen, den Kühlschrank wieder abzubauen. Der Vorstand bittet um Verständnis. Anregungen für Neuvorschläge sind jederzeit willkommen. Mit Verweis auf Seite 40 der RheinauNews dankt der Kassier allen, welche ihren Verpflichtungen nachkommen. Das Abschliessen der Plätze funktioniert soweit gut. Der Kassier hat an der letzten GV vom Regionalverband Ostschweiz Tennis erfahren, dass etwa 50 Prozent aller Tennisspielenden in keinem Verein gemeldet sind. Er legt deshalb Wert darauf, dass sämtliche Plätze nach dem Verlassen jeweils abgeschlossen werden, damit nicht fremde Personen auf unseren Plätzen spielen.

Fischer Oskar stellt die Frage, ob es Sinn macht zwei Kontokorrente zu führen. Der Kassier hält fest, dass ein drittes Kontokorrent (bei der Post) bereits aufgelöst wurde. Die Zusammenarbeit mit der St.Galler Kantonalbank AG klappt gut und bei der UBS AG wurde die Hypothek aufgenommen. Gebühren für die Konten fallen keine an, da genügend Geld auf beiden Konten vorhanden ist.

6. Revisorenbericht

Als Revisoren sind Schreiber Wolfgang und Schapper Patrick im Amt. Schreiber Wolfgang hält fest, dass der Verein auch diese Saison wieder einen Gewinn

erzielt hat und der Club mit einem Vermögen von CHF 250000.00 finanziell gut dasteht. Der detaillierte Revisorenbericht ist in der RheinauNews auf Seite 27 abgedruckt. Er stellt den Antrag an die Versammlung, die vorliegende Jahresrechnung mit Bilanz und Erfolgsrechnung zu genehmigen und den Kassier sowie den Vorstand zu entlasten. Dies wird von der Versammlung einstimmig durch Handheben getan.

7. Statuten- und Reglementsänderungen

Es sind keine Statuten- und Reglementsänderungen pending.

Auf die Anregung des Präsidenten an der letzten GV bezüglich eines dynamischen Gästereglements sind keine Rückmeldungen eingegangen.

Von Tschirky Ilka wird die Frage gestellt, ob alle Mitglieder das Gästereglement einhalten bzw. das Gästereglement auch für Vorstandsmitglieder gilt.

Der Präsident hält fest, dass das Gästereglement funktioniert und es auch für die Vorstandsmitglieder gilt.

8. Wahlen

8.1 VORSTAND

Rhyner Daniel und Seeler Stefan haben bereits nach einem Jahr ihren Austritt aus dem Vorstand bekannt gegeben. Rhyner Daniel erhält von der Versammlung einen Riesenapplaus für seine geleistete Arbeit und bekommt vom Präsidenten ein kleines Dankeschön überreicht.

Erfreulicherweise konnten mit Bachmann Lukas als neuen Spielleiter 1 und Rothenberger Hans als Verantwortlichen Presse/Information zwei neue Vorstandsmitglieder gefunden werden. Letzterer war bereits 9 Jahre als Spielleiter 1 im Vorstand tätig.

Bachmann Lukas und Rothenberger Hans werden einstimmig durch Handheben von der Versammlung gewählt.

8.2 REVISOREN

Schäpper Patrick hat ebenfalls seinen Rücktritt als Revisor kundgetan. Als Nachfolge konnte Mächler Thomas gefunden werden. Auch er wird einstimmig durch Handheben gewählt.

9. Ernennungen von Ehrenmitgliedern

Dieses Jahr sind keine Anträge zur Ernennung von Ehrenmitgliedern eingegangen. Der Präsident dankt jedoch an dieser Stelle Rajic Mario für seine Arbeiten an der Homepage und überreicht ihm ein Präsent. Die Versammlung würdigt dies mit Applaus.



Der Vorstand hat Scheurer Hansruedi und Göldi Werner als Funktionäre des Jahres 2014 vorgeschlagen. Beide wurden daraufhin an der Generalversammlung des Regionalverbandes Ostschweiz Tennis für ihren Einsatz geehrt. Die Versammlung würdigt dies ebenfalls mit Applaus.

10. Anträge der Mitglieder und des Vorstands

Von den Mitgliedern sind keine Anträge eingegangen.

Mit der Einladung zur diesjährigen GV wurde vom Vorstand der Antrag gestellt, eine Tribüne zwischen den Plätzen 2 und 3 zu erstellen.

Der Platzwart erläutert, dass der Teerbelag im schlechten Zustand ist und erneuert werden muss. Ebenso senken sich die Randsteine und die Stellriemen kippen, weshalb diese ebenfalls saniert werden müssen. Die bestehende Treppe muss immer wieder gerichtet werden und die Böschung mit dem Cotoneaster ist schwierig zu unterhalten. Er ist der Ansicht, dass der Neubau einer Tribüne mit 3 Stufen sicher eine Aufwertung der Anlage bedeuten würde. Die Tribüne könnte bereits im Winter 2015 gebaut und somit in der Saison 2016 benützt werden.

Der Präsident erwähnt, dass der Bau total CHF 70000.- kosten würde, wobei Sport-Toto einen Betrag von CHF 30000.- in Aussicht stellt. Der Präsident hält fest, dass der Bau nur realisiert wird, wenn dieser Betrag auch definitiv zugesichert wird.

Von Hofbauer Petra wird die Frage gestellt, ob die bestehenden Bänkli oben Richtung Plätze 1 und 2 bestehen bleiben. Der Platzwart kann dies bestätigen.

Dem Antrag des Vorstandes wird ohne Gegenstimme und Diskussion zugestimmt.

11. Festlegung der Beiträge, Gebühren und Kredite

Der Vorstand schlägt vor, die Beiträge für das kommende Jahr wie folgt zu belassen:

Aktive	Fr. 260.-
Junge Erwachsene bis Alter 25	Fr. 130.-
Junioren bis Alter 18	Fr. 65.-

Junioren, deren Eltern oder der allein erziehende Elternteil Aktivbeiträge bezahlen, sind vom Jahresbeitrag befreit.

Passivbeitrag	Fr. 50.-
Gönnerbeitrag	Fr. 25.-
Schnupperabonnement (einmalig)	Fr. 100.-
Garderobekasten	Fr. 10.-

Mit der Passivmitgliedschaft verbundene Rechte sind:

- Teilnahme an allen geselligen Anlässen
- Teilnahme an der GV mit beratender Stimme
- Nachtessen an der GV
- 6 x Tennisspielen auf der Clubanlage zu je Fr. 5.- (Gäste zahlen Fr. 10.-)

Mit dem Gönnerbeitrag sind keinerlei Rechte gegenüber dem Club verbunden.

Ohne Diskussion stimmt die Versammlung den Beiträgen zu.

12. Mitgliederzahl

Der Vorstand schlägt vor, die festgelegten Limiten unverändert zu belassen. Die Versammlung stimmt der Beibehaltung der Limite von 260 Aktivmitgliedern und 110 Junioren zu.

13. Budget 2015

Das Budget ist in den RheinauNews auf Seite 29 abgedruckt. Von den anwesenden Mitgliedern werden keine Fragen gestellt. Die Versammlung heisst das Budget ohne Diskussion einstimmig gut.



14. Jahresprogramm 2015

Die bereits bekannten Termine sind im Clubheft auf Seite 33 aufgeführt.

Müntener Beat stellt die Frage, ob der Tennisplausch vom Dienstagnachmittag, 14.00 - 16.00 Uhr, nicht auch ins Jahresprogramm aufgenommen werden sollte, da es schon zum festen Bestandteil geworden ist. Der Präsident bestätigt dies. Das Jahresprogramm wird ansonsten von der Versammlung einstimmig genehmigt.

Änderungen und Nachträge werden laufend unter www.tc-buchs.ch publiziert.

15. Varia, Umfrage

Tschirky Ilka möchte gerne wissen, für was der Spielleiter 2 zuständig ist. Der Präsident erläutert, dass er den Spielleiter 1 bei den jeweiligen Anlässen unterstützt und er jeweils auch als Springer tätig ist, sollte jemand kurzfristig verhindert sein. Der Präsident findet es eine gute Sache, wenn sich jemand bereit erklärt, etwas für den Verein tun zu wollen.

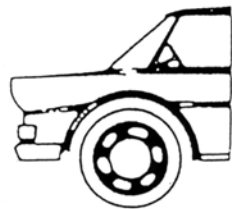
Der Präsident dankt zum Schluss allen fürs Erscheinen und schliesst die GV um 20.45 Uhr.

Für das Protokoll:
Fabian Oeler





Sieht Ihr Auto nach einem Unfall aus zum Heulen,
die Spenglerei Good repariert wieder alle Beulen!



Auto-Spenglerei Good

Gewerbestr. 2 9470 Buchs
Telefon 081 756 62 82



B L U M E N
KEUSCH

für alles was
grünt und
blüht!



BLUMEN KEUSCH AG · GRÜNAUSTRASSE 15
9470 BUCHS · TELEFON 081 750 55 66 · FAX 081 750 55 67



3. JAHRESBERICHTE 2015

3. a) PRÄSIDENT

Liebe Tennisclubmitglieder

Wie die beiden vergangenen Jahre bin ich im folgenden Jahresbericht bemüht, euch einen Einblick in die Arbeit eures Vorstands zu geben. Dieser Einblick bleibt aufgrund des hier vorgegebenen Rahmens sehr bruchstückhaft und sollte ich Ereignisse und Episoden, die eurer Ansicht nach wichtig sind, vergessen oder verkürzt dargestellt haben, so bitte ich bereits jetzt um Nachsicht.

BAUPROJEKT «TRIBÜNE»

An der Generalversammlung im Februar war ich aufgrund unseres vorgeschlagenen Bauprojekts «Sanierung Böschung» etwas angespannt, weil das Projekt zum einen das Aussehen unserer Anlage verändert, was immer umstritten sein kann, und zum anderen erhebliche Kosten (70000 CHF) verursacht. Dass eine umstrittene Diskussion letztlich ausblieb und das Projekt einstimmig gutgeheissen wurde, führe ich vor allem darauf zurück, dass es dem Vorstand mit tatkräftiger Hilfe von Christian

Rothenberger gelungen ist, den Clubmitgliedern vorab das Projekt per Informationsschreiben transparent vorzustellen. Ängste, der Vorstand könnte hier sinnlos Clubgelder verprassen, konnten entkräftet werden. Zudem zeigte die sauber ausgearbeitete Projektgestaltung den Clubmitgliedern auch die Vorzüge der neuen Raumgestaltung: Platz 3 wird zum Centrecourt aufgewertet und die Unterhaltskosten für den Tennisclub werden langfristig gesenkt. Für die von vereinzelt Clubmitgliedern dennoch kritisch geäusserten Worte nach der GV oder im Verlaufe der Saison möchte ich mich herzlich bedanken. Konstruktive Kritik kann immer helfen ein Projekt zu verbessern und so freue ich mich, dass wir voraussichtlich im März 2016, spätestens aber zur Saisonöffnung noch etwas näher dabei sein dürfen, wenn auf Platz 3 um die gelbe Filzkugel gekämpft wird.

VERMÄCHTNIS ANTON ZÜND

Im März 2015 ist unser langjähriges Ehrenmitglied Anton Zünd-Borel 98-jährig gestorben. Der einstige Präsident (1956-1965) hat uns in seinem Nachlass mit 10000 CHF berücksichtigt. Wir fühlen uns durch diese Zuwendung sehr geehrt und dankbar. Anton Zünd-Borel

Seit der Gründung im Jahr 1779 ist Schützengarten eigenständig und bei Kunden und Konsumenten tief verwurzelt. Hier pflegen und leben Braumeister die Jahrhunderte alte Braukunst mit grosser Sorgfalt.

Die Bier-Kreationen der ältesten Brauerei der Schweiz werden jährlich mit der höchstmöglichen Auszeichnung für «beste Qualität und höchsten Genuss» prämiert.

und seine Frau Betty (verstorben 2004), die «Zuzügler» in Buchs waren, haben über viele Jahre hinweg einen Grossteil ihrer Freizeit auf dem Tennisplatz verbracht und dort Freunde und Bekannte gefunden. Die erhaltene Schenkung zeigt uns, dass unser Verein dem Ehepaar Zünd-Borel auch nach dem Beenden der aktiven Tenniskarriere sehr wichtig gewesen sein muss. Nach Rücksprache mit den Erben Michel Zünd und Antoinette Locher hat der Vorstand beschlossen, das Geld in die anstehenden Sanierungsarbeiten sowie die Juniorenförderung zu investieren.

NEUE INTERNETSEITE

Im Frühjahr 2015 hat Mario Rajic unseren Internetauftritt neu gestaltet, sodass unsere Homepage zum Saisonauftakt in neuem Glanz erstrahlen durfte. Weiter hat er unsere Homepage «mobile ready» gemacht und damit sind wir zumindest bei den Tennisclubs in der Region Vorreiter. Schliesslich hat Mario auch bereitwillig die Aufgabe des «Internetmanagers» übernommen, er zeichnet sich damit verantwortlich für die Updates auf unserer Homepage, die er kontinuierlich durchführen wird. Herzlichen Dank an Mario für sein Engagement für unseren Club. Nebenbei sei mir doch die Bemerkung gestattet, dass man unseren Verein auch auf Facebook findet.

SPORT-VEREIN-T

Dem unermüdlichen Einsatz von Fabian Oeler und Peter Büchler ist es zu verdanken, dass wir uns auch die nächsten drei Jahre mit dem Gütesiegel Sport-verein-t auszeichnen dürfen. Sport-verein-t ist ein Label, welches eine hehre Zielsetzung hat, nämlich verantwortungsbewusste Sportvereine, die eine wertvolle Freizeitbeschäftigung anbieten und damit einen erheblichen Beitrag an die Gesundheitsvorsorge und für das Gemeinwohl leisten, zu fördern. Wir freuen uns, dass wir uns diese Auszeichnung erneut verdient haben, zumal damit auch höhere Zuschüsse von der öffentlichen Hand für Unterhalts- und Sanierungsarbeiten einhergehen, auf welche wir angewiesen sind. Die erneute Vergabe war nicht selbstverständlich und hat sehr lange gedauert, weil die Erlangung des Labels an viele bürokratische Kautelen gebunden ist. So behaupte ich nach mehr als 25 Jahren in diesem Club, dass wir ein toller Verein sind, der ganz im Sinne der Zielsetzung von Sport-verein-t arbeitet. Dies unter Beweis stellen zu müssen, wenn es um die Vergabe eines Qualitätslabels geht, ist für mich eine Ehrensache. Aber die Art und Weise wie dies erfolgt, dass

entzieht sich meinem Verständnis. Da soll beispielsweise ein neugestaltetes Organigramm, eine neue Aufgabenbeschreibungen für sämtliche Vorstandsmitglieder, die Anzahl geschriebener Zeitungsartikel oder ein Krisenmanagement mit drei Eskalationsstufen im Hinblick darauf aussagekräftig sein, ob wir einen konstruktiven und wertvollen Beitrag für unsere Gesellschaft leisten? Ich glaube nicht. Wohl eher werden hier formale Kriterien absolut gesetzt und die gewichtigeren, nämlich die materiellen (also die Inhalte) mehr oder weniger ausser Acht gelassen. Selbstverständlich ist mir klar, dass beispielsweise die in einem Club gelebten Werte schwierig zu messen sind. Aber das ändert nichts daran, dass man sie bei der Vergabe eines Qualitätslabels zumindest ansatzweise in Erfahrung bringen müsste. Sie in der richtigen Rubrik mit den richtigen Worten aufzuschreiben gereicht für deren Nachweis wohl kaum.

Eines sei hier abschliessend noch klargestellt, es ging mir bei vorangehenden Zeilen nicht darum, den Verantwortlichen von Sport-verein-t ein schlechtes Zeugnis auszustellen oder ihnen gar abzusprechen, dass sie nicht mit Herzblut bei der Sache wären, aber minutös eingehaltene Fristen oder korrekt ausgefüllte und am richtigen Ort eingeordnete Formulare reichen einfach nicht, um den gesellschaftlichen Beitrag eines Vereins anständig zu überprüfen bzw. zu würdigen. Sich einseitig auf selbige zu fokussieren, wie das zurzeit bei Sport-verein-t gemacht wird, ist daher nicht angebracht und vergrössert letztlich nur die Bürokratie.

RHEINAU JAM

Der von Daniel Rhyner ins Leben gerufene Rheinau Jam hat auch dieses Jahr stattgefunden. Obwohl die Mittel und der Aufwand kleiner als die beiden vorangegangenen Jahre waren, war zumindest der Freitagabend ein voller Erfolg. Die geschätzten 60 Gäste haben die 90er Party auf und neben der Tanzfläche sichtlich genossen. Am Samstag sind die Gäste, mitunter wohl auch wegen der schlechten Witterung, ausgeblieben. Nur gerade 15 Personen haben den Weg für die «Chlaus-Marugg-Band» in unser Clubhaus gefunden, was ausgesprochen schade ist. Voraussichtlich wird daher der Rheinau Jam 2016 nur am Freitagabend stattfinden.

DANK

Liebe Clubmitglieder, es ist mir ein Anliegen, euch meinen herzlichen Dank für eine tolle Saison 2015 auszusprechen. Ganz besonders möchte ich auch meinem

Nachruf

Vergangenen Dezember mussten wir schmerzlich von Barbara Rothenberger Abschied nehmen. Mit ihr verliert unser Tennisclub nicht nur ein langjähriges Ehrenmitglied und die treibende Kraft in unserem Beizli, sondern vor allem einen warmherzigen, gutmütigen und tatkräftigen Menschen. Während etwas mehr als fünfundzwanzig Jahren hat Barbara unserem Beizli das Antlitz eines Restaurants verliehen und mit ihrem freundlichen Wesen Leben eingehaucht.

Barbara hinterlässt eine nicht zu schliessende Lücke. Wir vermissen sie, sind aber auch zutiefst dankbar, dass sie so viel ihrer Zeit uns gewidmet hat.

Der Vorstand im Januar 2016

Mein erster Berater.



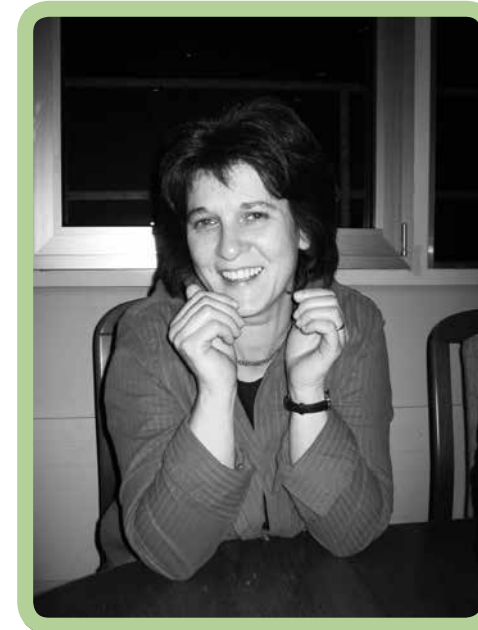
Meine erste Bank.

Bahnhofstrasse 34, 9470 Buchs
Telefon 081 756 36 66, sgkb.ch



St.Galler
Kantonalbank

fleissigen Vorstand danken, welcher immer darauf bedacht ist, das Beste für unsern Verein zu tun. Schliesslich gilt mein Dank und meine Bewunderung unserer «Tennisclubmutter» Barbara Rothenberger, welche ihrer Krankheit zum Trotz auch dieses Jahr rund ums Beizli Grosses getan hat.



Nun denn wünsche ich uns allen eine gesunde, sportliche und gesellige Saison 2016.

Euer Präsident
Christoph Steuble



3. b) SPIELLEITER

Zum zweiten Mal in Folge darf der Tennisclub Buchs dank drei Siegen am Rheinau-Cup, einem Aufstieg im Interclub und weiteren Erfolgen beim erstmals durchgeführten Wintercup, auf eine sportlich erfolgreiche Saison zurück blicken. Anders als bisher wurden die Termine der Einzel- und der Doppel-Meisterschaft getauscht. Dies hat sich aus Sicht des Vorstandes so bewährt und wird im nächsten Jahr ebenfalls wieder so durchgeführt.

FREITAGABEND-PLAUSCH

Der Freitagabend-Plausch konnte auch dieses Jahr erfolgreich weitergeführt werden. Im Anschluss an den sportlichen Teil wurde jeweils wieder durch ein breites Team von Wirten für Geselligkeit mit Spiess und Trank gesorgt. An dieser Stelle möchte ich mich bei den zahlreichen Helfern, welche diese Anlässe möglich machen, recht herzlich bedanken.

RHEINAU-CUP

Einmal mehr konnte auch dieses Jahr der Rheinau-Cup sehr erfolgreich durchgeführt werden. Vom 7. bis 9. August wurden viele spannende Partien ausgetragen. Unter den insgesamt 73 Teilnehmenden traten 21 Spieler vom Tennisclub Buchs an. Mit David Göldi, Naveen Malik und Torsten Klamp konnten gleich drei Kategorien (MS R1/R5, MS R6/R9 und MS 45+ R5/R9) durch clubeigene Spieler gewonnen werden. Das Turnier lockte neben den Spielern auch zahlreiche Zuschauer an. Im Namen des Vorstandes bedanke ich mich bei Hans Rothenberger und seinem Team für die einmal mehr hervorragende Organisation des Turnieres.

EINZEL-CLUBMEISTERSCHAFT

Mit 20 Anmeldungen bei den Herren und 12 Anmeldungen bei den Senioren konnte in diesen beiden Tableaus die Teilnehmerzahl vom Vorjahr wieder erreicht werden. Leider musste die Kategorie Damen aufgrund von zu wenigen Anmeldungen abgesagt werden.

Markus Hofmänner konnte in der oberen Tableau-Hälfte die mit Siegen gegen Patrick Schäpper und Thomas Oehler den Halbfinal erreichen. Mit einem Kanter Sieg gegen Lukas Bachmann erreichte er souverän und ohne Satzverlust den Final.

In der unteren Hälfte des aktiven Tableaus wurde Florian Glaus bereits in der zweiten Runde durch Nino Düsel herausgefordert und musste über drei Sätze gehen. Auch in der Folgerunde benötigte er gegen Roland Müntener

drei Sätze. Im Halbfinal setzte er sich gegen Dominic Schwendener durch.

Im Finale konnten beide Spieler ihre bisher guten Leistungen bestätigen. Den ersten Satz konnte Florian Glaus mit 6:3 für sich entscheiden. Im zweiten Satz konnte Markus Hofmänner seine Topform zeigen. Er gewann den zweiten Satz ohne Gameverlust und konnte die Partie wieder ausgleichen. Im Entscheidungssatz konnte sich Florian Glaus wieder steigern, während bei Markus Hofmänner die Gewinnschläge etwas nachliessen und die Eigenfehler sich vermehrten. Florian Glaus konnte den Satz mit 7:5 für sich entscheiden und somit den Titel als Clubmeister gewinnen.

Bei den Senioren setzte sich der auf Nummer 1 gesetzte Torsten Klamp gegen Robert Polacek und Christian Rothenberger bis ins Finale durch.

Trotz einer Niederlage gegen Roland Rohrer konnte Selim Shemsedini im Halbfinale gegen Hans Rothenberger antreten, wo er sich in einem Dreisätzer durchsetzen konnte. Roland Rohrer musste aus gesundheitlichen Gründen das Turnier beenden.

In einem emotionalen Finalspiel konnte Torsten Klamp sich den Titel als Clubmeister bei den Senioren sichern.

Der Vorstand bedankt sich bei den Organisatoren, dem Wirteteam, den Zuschauern und vor allem auch bei den Teilnehmern des Turnieres.

DOPPEL-CLUBMEISTERSCHAFT

Bei der Doppelclubmeisterschaft konnten die Anmeldungen gegenüber dem Vorjahr minimal gesteigert werden. Sehr erfreulich war, dass wir auch wieder bei den Damen Doppelclubmeisterinnen ermitteln konnten. Leider konnten die Sonntagsspiele aufgrund des schlechten Wetters nicht mehr durchgeführt werden. Die Spiele wurden nach Möglichkeit individuell nachgeholt.

Silvia Lenherr und Jasmin Fuchs traten im direkten Finalspiel gegen Marianna Ventura und Daniela Eberle an. In den Ballwechseln konnten die erstmaligen Teilnehmerinnen mit den erfahrenen Spielerinnen mithalten. Allerdings liessen Marianna Ventura und Daniela Eberle in keinem der Sätze etwas anbrennen und gewannen den Doppelclubmeistertitel mit einem Sieg von 6:1 und 6:1.

Im Mixed-Tableau konnte sich in der oberen Hälfte Silvia Lenherr und David Göldi gegen Robert Polacek und Hedy Sutter und später gegen Jasmin Fuchs und Werner Göldi bis ins Finale durchsetzen.

Daniela Eberle und Markus Hofmänner bezwangen Annaliese Good und Hans Rothenberger im Viertelfinal. Im nachgeholten Halbfinale konnten sie sich gegen Marianna Ventura und Urs Germann durchsetzen.

Aus terminlichen Gründen wurde das Finalspiel nicht mehr durchgeführt und durch Silvia Lenherr und David Göldi aufgegeben. Somit geht der Titel an Daniela Eberle und Markus Hofmänner.

Auch bei den Herren kam es aufgrund der Terminalsituation zu Aufgaben. In der oberen Tableau-Hälfte konnten sich Lukas Bachmann und Naveen Malik gegen Urs Kaufmann und Selim Shemsedini sowie die Gebrüder Hofmänner bis in den Halbfinal durchsetzen. Aus zeitlichen Gründen mussten Christoph Steuble und David Göldi das Halbfinale W.O. geben, wodurch Bachmann/Malik den Final erreichten.

Auch Christoph Müntener und Hans Rothenberger konnten sich mit einem Sieg über Lorenz Heyder und Orlando Schlegel sowie einem Forfait durch Romeo Scheurer und Dominic Schwendener bis in den Final vorkämpfen.

Im Finalspiel setzten sich nach hartumkämpften Ballwechseln das Doppel Bachmann/Malik durch und sicherten sich den Titel als Doppelclubmeister.

INTERCLUB

Auch in diesem Jahr darf der Club einen weiteren Aufstieg feiern. Dem Team um Captain Mario Rajic gelang gleich mit mehreren Kantersiegen der Aufstieg in die 2. Liga. Allen anderen Mannschaften ist der Ligaerhalt gelungen. Nur die Mannschaft um Captain Daniel Triet musste den Abstieg hinnehmen, was allerdings in Zusammenhang mit personellen Engpässen stand.

- Herren 1. Liga aktiv (Lukas Bachmann) Gruppe 11, Platz 4 (Abstiegsspiel gegen TC Herisau gewonnen)
- Herren 3. Liga aktiv (Mario Rajic) Gruppe 14, Platz 1 (Aufstieg in die 2. Liga)
- Herren 3. Liga aktiv (Roland Müntener) Gruppe 16, Platz 4

- Herren 3. Liga aktiv (Patrick Schöpfer) Gruppe 21, Platz 4
- Herren 35+ 2. Liga (Daniel Triet) Gruppe 18, Platz 4 (Abstieg und Rückzug der Mannschaft)
- Damen 30+ 2. Liga (Ilka Tschirky) Gruppe 10, Platz 1 (2. Aufstiegsspiel gegen Chiasso verloren)
- Herren 35+ 2. Liga (Urs Kaufmann) Gruppe 14, Platz 5
- Herren 45+ 2. Liga (Werner Göldi) Gruppe 25, Platz 3 (Abstiegsspiel gegen Romashorn gewonnen)

Mit bedauern hat mir Daniel Triet die Auflösung seiner Mannschaft bekannt gegeben. Der Vorstand bedankt sich bei Daniel Triet für das langjährige Engagement als Captain. Auch bei den Captains der anderen Interclubmannschaften möchte ich mich herzlich für die Organisation und Durchführung der Interclubspiele bedanken.

Folgende Beiträge sind von den einzelnen Mannschaften eingegangen:

Herren 1. Liga aktiv (Lukas Bachmann)

In der ersten Runde traf die 1. Mannschaft des Tennisclub Buchs auf Landquart. Bei einem Stand von 1:5 nach den Einzel zeichnete sich bereits eine deutliche Niederlage ab. Immerhin konnte von den drei Doppelpartien noch eine gewonnen werden. Mit einer 2:7 Niederlage im Rücken trat die Mannschaft dann zum zweiten Heimspiel gegen den TC Rohrdorferberg an. Auch dieses Spiel fand in Buchs statt. Das Team konnte in dieser Runde in Vollbesetzung antreten. Mit zwei Siegen in den Einzel und einem Sieg im Doppel ging auch diese Heimrunde mit einer 6:3-Niederlage verloren. In der dritten Runde traf die Mannschaft um Captain Lukas Bachmann auf den TC Herblingen. Da beide Mannschaften bisher gleich viele Punkte erzielten, wurde diese Runde zum direkten Duell um den 3. Gruppenplatz. Leider konnte das Team die Abwesenheit der beiden Top-3-Spieler Christoph Steuble und Markus Hofmänner nicht verkraften und verlor auch diese Begegnung und erreichte somit nur den letzten Platz.

Im Abstiegsspiel gegen den TC Herisau trafen die vorderen drei Spieler, Christoph Steuble, David Göldi und Markus Hofmänner auf starke Gegenwehr. Alle drei Partien gingen nach teilweise grossen Kämpfen verloren.

Die Einzel 4,5 und 6 wurden aber durch den TC Buchs gewonnen. Christoph Müntener, Lukas Bachmann und Nino Düsel konnten die Spiele gewinnen. Nino Düsel holte in dieser Runde in seinem vierten Einzel den dritten Sieg und konnte somit am meisten Einzelpunkte zum Ligaerhalt beitragen.

Aufgrund des Spielstandes von 3:3 nach den Einzel, musste der Ligaerhalt in den Doppelpartien ausgespielt werden. Mit Mike Tschudin und Florian Glaus konnte das Team auf zwei Edeljoker für das Doppel zurückgreifen. Das Doppel 3 konnte durch Christoph Müntener und Mike Tschudin relativ deutlich und entsprechend schnell entschieden werden. In einem spannenden und hervorragend ausgespielten Doppel 2 konnten Florian Glaus und Markus Hofmänner den zweiten und entscheidenden Doppelpunkt für den Ligaerhalt sichern. Somit hat die Mannschaft das Ziel des Ligaerhalts erreicht und kann auch nächstes Jahr wieder in der ersten Liga spielen.

Herren 3. Liga aktiv (Mario Rajic)

Die Mannschaft von Mario Rajic bestritt ihr erstes Spiel zu Hause. Buchs SG 3 durfte die 3. Saison gegen Diepoldsau eröffnen. Dieses Spiel konnte Buchs SG 3 mit einem 9:0 klar für sich entscheiden. Nach diesem klaren Heimsieg spielte die Mannschaft dann gegen Triesenberg. Auch dieses Spiel durfte die Mannschaft zu Hause spielen. Obwohl Triesenberg nur Spieler mit einer Spielstärke von R9 hatte, war Buchs SG 3 trotzdem vorsichtig. Auch in diesem Spiel dominierte Buchs SG 3 und konnte klar mit einem 8:1 gewinnen.



In der dritten Runde erwartete Buchs SG 3 die schwerste Aufgabe. Sie mussten gegen den Mitfavoriten St. Margrethen für die zweite Liga spielen. Buchs SG 3 spielte dieses Mal auswärts in St. Margrethen. Drei Spieler von Buchs SG 3 mussten in den dritten Satz. Alle konnten den dritten Satz gewinnen. Das wohl längste Spiel in dieser Saison hatte sehr wahrscheinlich Aleksandar Krstic. Sein Spiel ging über drei Stunden und er konnte dieses Spiel im Tiebreak im dritten Satz für sich entscheiden. Nach einem harten Kampf konnte Buchs SG 3 dieses Spiel gegen St. Margrethen mit 7:2 gewinnen. Dieser Sieg war ein wichtiger Schritt in Richtung Aufstieg. Danach spielte Buchs SG 3 zu Hause gegen Heiden. Dieses Spiel konnte Buchs SG 3 wieder mit einem 9:0 für sich entscheiden.

Das letzte Spiel war ein Auswärtsspiel. Buchs SG 3 musste gegen den Tabellenletzten Wattwil 2 spielen. Das vermeintlich «einfachste» Spiel, entpuppte sich als das kniffligste Spiel. Buchs SG 3 hatte das Einzel zwar mit 4:2 gewonnen, doch zum ersten Mal in der Saison gab die Mannschaft von Mario zwei Einzel in einem Spiel ab. Buchs SG 3 war also für die Doppel gewarnt.

Mit voller Konzentration gingen die Spieler von Buchs SG 3 in die Doppel hinein. Da zeigte sich wieso Buchs SG 3 Erster und Wattwil 2 Letzter war. Die Doppel entschieden die Buchser klar für sich. Mit einem 7:2 Sieg beendete Buchs SG 3 die Saison in der dritten Liga.

Es war von Anfang an klar, dass die Mannschaft rund um Mario Rajic um den Aufstieg mitspielen wird, doch das Buchs SG 3 so klar Erster war, überraschte die ganze Mannschaft. Mit neun Punkten Vorsprung auf den Zweiten, 40 Siegen und nur fünf Niederlagen, war das die beste Saison von der Mannschaft Buchs SG 3. Bei Buchs SG 3 haben M. Aleksandar, Dominik, Orlando, Damiir, K. Aleksandar, Lorenz, Romeo, Ueli und Käpt'n Mario mitgespielt. Diese Jungs werden den TC Buchs in der nächsten Saison in der zweiten Liga vertreten und wer weiss was für Überraschungen sie, für den TC Buchs in der nächsten Saison, bereithalten.

Herren 3. Liga aktiv (Patrick Schöpfer)

Die Saison startete optimal, im ersten Heimspiel wurde der TC Aadorf gleich mit 7:2 abgefertigt. Nach diesem Sieg waren Selbstvertrauen wie auch der Durst riesig und der Sieg wurde gebührend gefeiert. Eine Woche später, gleiche Zeit & gleicher Ort, sah die Bilanz allerdings etwas anders aus 1:8 aus unserer Sicht gegen den TC Falken-

steig. Zum guten Glück setzt niemand von uns voll auf die Karte Tennis und alle gehen noch einer geregelten Arbeit nach, somit konnten wir die Niederlage gut verkraften und uns auf noch Kommendes vorbereiten. Das erste Auswärtsspiel in Balzerswil ging knapp mit 6:3 verloren, trotzdem war die Reise aber ein Erlebnis. Da unsere Gegner nur 2 Plätze zur Verfügung hatten war wohl noch kein Mitglied unserer Mannschaft jemals so lange auf einer Tennisanlage wie an diesem Sonntag. Das Lokalderby gegen Eschen-Mauren konnten wir mit 7:2 für uns entscheiden, die Hobbyspieler aus dem Ländle zeigten sich im Übrigen zu später Stunde in weit aus besserer Form als beim nachmittäglichen Tennis Spiel. Zu guter Letzt traten wir gegen Flawil an und mussten einsehen dass wir nicht mehr mit den Jungen mithalten können, 1:8 ging die Partie verloren, zumindest auf dem Tennisplatz.

Herren 45+ 2. Liga (Werner Göldi)

Nach drei Gruppenspielen wies die Buchser 2. Liga-Senioren Mannschaft in der Rangliste gleich viele Punkte auf, wie das zweitplatzierte Rebstein. Weil die Begegnung mit Rebstein aber sehr unglücklich mit 3:4 verloren ging, reichte es am Schluss nur für den undankbaren 3. Rang.

Statt also für den Aufstieg in die 1. Liga kämpfen zu können, wartete nun die schwierigere Aufgabe beim Auswärtsspiel für den Liga-Erhalt gegen die Mannschaft aus Romanshorn. Die Vorgabe des Captains Werner Göldi war klar. «Wir wollen die Entscheidung schon in den fünf Einzelspielen herbeiführen.» Nachdem die als Nummern eins, drei und fünf gesetzten Kollegen ihre Spiele bereits gewonnen und die Nummer zwei unerwartet verloren hatten, kämpfte der Team-Captain im entscheidenden dritten Satz um den so wichtigen vierten Sieg. Es war ein sehr hart umkämpftes Match mit dem besseren Ende für den Gastgeber aus Romanshorn.

Damit geschah genau das, was man verhindern wollte. Die Buchser, welche mit den Spielern Hans Rothenberger, Urs Germann, Christian Rothenberger, Werner Göldi, Wolfgang Schreiber und Cla Müller antraten, mussten also unbedingt eines der beiden Doppel gewinnen. Bei den Kontrahenten aus Romanshorn war der Druck noch grösser, weil sie nur der Sieg beider Doppelpartien vom Abstieg in die 3. Liga bewahren konnte. Die Entscheidung für die Aufstellung war entsprechend schwierig, denn man wusste ja nicht, welche Spieler der Gegner auf den Platz schicken würde. Demokratisch entschied

Art
Sortiment
Gewerbeweg 9, 9490 Vaduz

thöny

Besuchen Sie unsere Abteilung

Malen+Basteln

Gewerbeweg 9, 9490 Vaduz (im Obergeschoss auf 300m²)

10 CHF
Geschenkgutschein

Künstlersortiment
Bastelsortiment
Partysortiment

1. OG
300m²

Öffnungszeiten:
Mo–Fr 8.00–12.00 Uhr/13.00 bis 18.00 Uhr, Samstag, 9.00–16.00 Uhr durchgehend

thöny

Papeterie+Bürofachmarkt
papeterie@thoeny.li
www.thoeny.li

Bürofachmarkt
Gewerbeweg 9
FL-9490 Vaduz
Telefon +423 232 48 61
Telefax +423 232 36 66

Hauptgeschäft
Städtle 19
FL-9490 Vaduz
Telefon +423 232 10 10
Telefax +423 232 88 45

Filiale Schaan
Landstrasse 41
FL-9494 Schaan
Telefon +423 232 17 93
Telefax +423 232 47 62

man sich in der Buchser Mannschaft für die Paarungen Rothenberger/Rothenberger als Doppel 1 und Germann/Schreiber als Doppel 2.

Weil die beiden Doppelpartien auf den Plätzen nebeneinander ausgetragen wurden, waren die beteiligten Spieler laufend im Bild, wie es um die Kollegen nebenan stand. Beide Buchser Teams gewannen den ersten Satz. Zeitgleich mit dem Verlust des zweiten Satzes im Tiebreak des Doppel 1 beendete das Doppel 2 das Match in zwei Sätzen. Das Bewusstsein, damit den Liga-Erhalt geschafft zu haben, nahm Druck weg, so dass auch das zweite Doppel im Champions-Tiebreak gewonnen wurde.

Gross war die Freude am Sieg und Liga-Erhalt. Nach der Heimreise traf man sich auf der heimischen Tennisanlage, wo man die Damenmannschaft mit viel Applaus zum Sieg ihres ersten Spiels zum Aufstieg in die 1. Liga trug. Während der anschliessenden Feier erreichte der Captain auf elektronischem Weg den im Ausland weilenden Mannschaftskollegen und Dress-Sponsor Peter Büchler, der sich ebenfalls entsprechend am wichtigen Sieg freute.



Spielleiter
Lukas Bachmann

3. c) JUNIORENLEITER JUNIORENTRAINING

Während den Wintermonaten 2014/2015 haben bei Fredi in der Tennishalle Grabs und bei Anne in der Turnhalle Flös insgesamt über 45 Kinder wöchentlich Tennistraining erhalten. Somit konnte das Wissen, welches im Sommertraining 2014 erlernt wurde auch über die Wintermonate erhalten und gefördert werden. Vielen Dank an dieser Stelle der Stadt Buchs, welche uns jeweils die Turnhalle im Flös für das Training gratis zur Verfügung stellt.

Im Sommer 2015 haben sich ebenfalls ca. 45 Kinder für das Training angemeldet. Celine hat das bewährte Team um Fredi und Anne sehr gut ergänzt. Gerade mit Jüngsten auf dem Tennisplatz macht sie ein tolles Training. Für das bevorstehende Wintertraining 2015/2016 haben sich auch schon bereits 40 Kinder angemeldet. Dies ist ein kleiner Rückgang im Vergleich zu den letzten Jahren. Diesem Rückgang möchten wir als Club und zusammen

mit Fredi, Anne und Celine entgegen wirken. Darum haben wir bereits in diesem Frühling ein neues Kinder-Tennis Programm auf die Beine gestellt: Das PULCINO Kindertraining (siehe unten).

JUNIOREN FÖRDERTRAINING

Für die motivierten Talente unter den Junioren hat Fredi bereits letzte Saison ein Förder-Konzept entwickelt, welches diesen Junioren ermöglichen soll, an ihrem Talent zu feilen und grosse Fortschritte im Spiel zu erreichen. Dieses Konzept hat sich bewährt und so sind zurzeit 6 Junioren aus unserem Club in diesem Förderprogramm. Vielleicht kommt da jemand ganz gross raus?!?!

JUNIOREN INTERCLUB

Im Junioren Interclub haben wir auch dieses Jahr zwei Mannschaften anmelden können. Einerseits haben Alexander Pavlov und Jonas Janjic bei den U18, Kategorie B, gespielt: Nach den beiden ersten Runden mit klaren Niederlagen von 0:3 und 0:3 haben sie sich im letzten Gruppenspiel revanchiert und sind von Romanshorn mit einem 2:1 Sieg nach Hause gereist.

Die zweite Mannschaft bestand aus Altin Skenderi, Mats Enggist, David Hefti, Alexey Lebedenko und Aleksandar Milic. Sie spielten bei den U15, Kategorie A: In der ersten Runde gingen unser Junioren gleich mit 0:6 unter. Aber auch sie konnten sich in der zweiten Runde revanchieren und gewannen gegen Degenau auswärts mit 5:1.

An dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich bei allen Eltern bedanken, welche die Junioren unterstützt haben und diesen Junioren Interclub erst möglich machen.

JUNIOREN CLUBMEISTERSCHAFT/ FAMILIENTAG:

Am 15. August haben wir die diesjährigen Clubmeisterschaften durchgeführt. Mit etwas weniger Junioren wie letztes Jahr versuchten wir dem Wetter zu trotzen – was uns jedoch nur bis zum Mittagessen gelungen ist. Zum Glück konnten noch alle Partien gespielt werden. Das Nachmittagsprogramm fiel dann jedoch leider ins Wasser. Ganz herzlichen Dank nochmals allen Teilnehmern, Eltern, Helfern und Wolfgang und Ingrid Schreiber, dank denen ich jedem Teilnehmer einen Pokal überreichen konnte.



Juniorenleiter
Markus Hofmänner



3. d) PLATZCHEF**PLÄTZE UND PLATZPFLEGE**

An der GV 2015 kam der Vorstand mit dem Antrag an die Mitglieder, die Böschung zwischen den Plätzen 2+3 zu sanieren. Anstelle der Cotoneaster soll eine Tribüne mit Betonstufen-Elementen gebaut werden. Sämtliche der anwesenden Mitglieder konnte man überzeugen, dass es eine gute Sache sein wird, die Böschung zu erneuern. Der Antrag wurde fast einstimmig angenommen, zur Freude des ganzen Vorstandes. Nun konnte ich mit all den erforderlichen Bewilligungsgesuchen beginnen. Noch im März gab uns die Ortsgemeinde Buchs als Bodenbesitzerin, das OK für den Tribünenbau. Ende Juni erhielten wir von der Politischen Gemeinde Buchs die Bau-Bewilligung. Als letztes war noch der finanzielle Beitrag der Sport Toto Gesellschaft ausstehend. Die Zusicherung von einem reglementierten Maximalbetrag für einen Tribünenbau von Fr. 30000.00 erhielten wir Mitte Oktober. Ziel des Vorstandes ist, die Bauarbeiten bis zur Saisonöffnung 2016 abgeschlossen zu haben, d.h. Anfangs März. Am Samstag 21. März 2015 führten wir mit einigen freiwilligen Helfern den obligatorischen Frühlingssputz durch. Allen Beteiligten herzlichen Dank. Schon eine Woche später führte unser Platzbauer, die Firma Joseph Tennisplatzbau AG die Frühjahrsüberholung der Plätze durch. Die Plätze konnten anschliessend sofort benutzt werden und waren die ganze Saison hindurch in einem sehr guten Zustand. 2016 findet das Einrichten der Anlage am folgenden Tag statt:

Samstag, 19. März 2016
09.00 Uhr
bei relativ guter Witterung

Als Verschiebedatum ist der nächstfolgende Samstag (26. März 2016) vorgesehen.

Bitte schaut einmal pro Woche in unsere Homepage, dann seid ihr immer auf dem neuesten Stand was läuft. www.tc-buchs.ch

CLUBHAUS UND UMGEBUNG

Wie schon seit Jahren ist unsere zuverlässige Putzkraft Frau Brigit Schnider zuständig für die Sauberkeit in unserem Clubhaus. Ein herzliches Dankeschön an Sie, sie erledigt diese Arbeiten immer sehr genau und pflichtbewusst. Für die Plätze, Umgebung und die anfallenden Reparaturen war der Schreibende zuständig. Da keine

Reklamationen eingegangen sind, nehme ich an, dass ich die Arbeiten zu eurer Zufriedenheit ausgeführt habe. Das gemeinsame Abräumen der Plätze findet ca. Mitte Oktober 2016 statt, je nach Witterung. (siehe Homepage tc-buchs.ch)

VERSCHIEDENES

Bitte bemüht Euch die Anlage in einem sauberen Zustand zu halten. Wir können stolz sein, eine solch schöne Tennisanlage zu haben.

PLÄTZE ABSCHLIESSEN UND PFLEGEN

Die Plätze sind nach dem Spielen abzuschliessen, Schlüssel sind beim Kassier Hansruedi Scheurer gegen ein Depot-Geld erhältlich.

TIPPS FÜR UNSERE PLÄTZE

- Gebt den Plätzen bei Trockenheit viel Wasser.
- Der benutzte Platz muss nach dem Spiel mit dem Besen/Netz abgezogen werden.
- Schliesst bitte die Plätze ab.
- Schliesst bitte die Türen und Fenster des Clubhauses ab.
- Löscht beim Verlassen des Clubhauses alle Lichter.
- Versorgt die Namensschilder ins Haus, auch wenn es nicht die eigenen sind.
- Räumt Gläser, Flaschen, Geschirr ab.
- Meldet mir Defekte irgendwelcher Art, damit sie behoben werden können.

Ich wünsche Euch vor allem eine gute Gesundheit und eine schöne und erfolgreiche Saison 2016.

Der Platzchef
Werner Göldi

**3. e) RESTAURANTBETRIEB**

Was wäre unser Club ohne das Clubrestaurant? Eine tolle Tennisanlage ohne gemütliche Stunden, ohne ein kühles Bier nach dem Match und eine wichtige Einnahmequelle würde uns fehlen. Angefangen von der Saisonöffnung, den (in der vergangen Saison neu belebten!) Clubmeisterschaften bis zum Rheinau Cup und schliesslich dem Raclette Abend und dem Saisonausklang steht unser Clubrestaurant im Zentrum des Clubgeschehens. In der vergangenen Saison konnte wiederum ein beachtlicher Umsatz erwirtschaftet werden. Dies ist vor allem dem Engagement von vielen Clubmitgliedern zu verdanken.

Für unser Clubrestaurant suchen wir weiterhin Clubmitglieder, welche sich zum Beizern zur Verfügung stellen. Unerfahrene Mitglieder dürfen sich gerne an routinierte Helfer wenden und mit ihnen gemeinsam das Bewirten erproben. Eine «Beizerliste» wird von Hans geführt und liegt im Clubhaus auf.

Nachstehend wie gewohnt ein paar Tipps:

1. Wer fürs erste Mal das Restaurant führen möchte und sich noch etwas unsicher fühlt, wendet sich am besten an Hans oder an routinierte Beizer. Noch besser ist es, sich zusammen mit einem erfahrenen Mitglied auf die Liste zu setzen.
2. Schaut öfters auf die Reservierungsliste im Clubhaus, es hat sicher noch Termine frei um Kolleginnen und Kollegen zu verwöhnen. Auch spontane Anmeldungen sind herzlich willkommen!
3. Bei Bestellungen immer erst tippen und den Kassabon mit dem Namen versehen und an den entsprechenden Nagel stecken. Das erspart das «Hirnen» wer was bestellt hat

4. Leere Gläser und benutztes Geschirr sofort in die Waschmaschine füllen.
5. Die Tafel beim Eingang kann nach wie vor für Informationen bezüglich Tagesspezialitäten, Anlässen etc. benützt werden. Bitte das Datum dazuschreiben!

Verantwortlicher Restaurant
Hans Rothenberger

**EHRENMITGLIEDER**

WALTER VETSCH
REGULA GEBELEN
BEAT MÜNTENER
HEINZ WÄGER
OSKAR FISCHER
ILSE NÜSSLI
HANS ROTHENBERGER
WERNER GÖLDI
CHRISTIAN ROTHENBERGER



4. SPORT-VEREIN-T

4. a) ERFOLGREICHE VERLÄNGERUNG DES IG-QUALITÄTSLABELS «SPORT-VEREIN-T»

Wie an der letzten GV erwähnt, mussten die der Kommission «Sport-verein-t» eingereichten Unterlagen nochmals überarbeitet werden, da sie zum Teil detaillierter beschrieben und auch an die Musterunterlagen angepasst werden mussten. Mit tatkräftiger Unterstützung von Peter Büchler konnten die überarbeiteten Unterlagen anfangs Juni erneut eingereicht werden. Der Tennisclub wurde daraufhin nach Wil eingeladen, wo die Unterlagen zusammen mit Bruno Schöb, Präsident Kommission «Sport-verein-t», Peter Ruf, Vorstandsmitglied Regionalverband Ostschweiz Tennis, Werner Göldi und Fabian Oeler besprochen wurden.

Die Kommission von «Sport-verein-t» hat schlussendlich an ihrer Sitzung vom 20. August 2015 dem Tennisclub Buchs ihre Zustimmung zur erneuten Verlängerung des Gütesiegel «Sport-verein-t» erteilt. Das IG-Qualitätslabel wurde um weitere 3 Jahre, d.h. bis 19. August 2018 ausgedehnt.

Der Vorstand dankt allen Beteiligten, insbesondere Peter Büchler, ganz herzlich für ihren Einsatz zum erfolgreichen Gelingen!



Aktuar
Fabian Oeler



4. b) FAMILIENTAG 2015

Für den Familientag war es vorgesehen, diesen zusammen mit den Juniorenclubmeisterschaften durchzuführen. Gedacht war, dass die Kinder am Vormittag ihre

Spiele ausgetragen werden und am Nachmittag dann einen Hindernisparcour meistern müssen, wo sie an verschiedenen Posten ihre Geschicklich- und Schnelligkeit unter Beweis stellen konnten. Die Eltern hätten dabei als Helfer bei den einzelnen Posten eingesetzt werden sollen. Da es während den Juniorenclubmeisterschaften leider stark zu regnen begonnen hat und nicht mehr aufhören wollte, viel der Familientag sprichwörtlich ins Wasser.

Der Familientag 2016 wird nochmals in der gleichen Form versucht, in der Hoffnung, dass das Wetter nächstes Jahr auch mitmacht.

4. c) CHARTA / EHRENKODEX ZU «SPORT-VEREIN-T»

Zu guter Letzt nochmals die wichtigsten Kernpunkte zu «Sport-verein-t». Unser Sportverein beziehungsweise unsere Mitglieder erklären hiermit:

- Wir integrieren und akzeptieren Menschen unterschiedlicher Herkunft und Menschen mit unterschiedlichen Stärken und Schwächen.
- Wir behandeln alle Mitglieder gleichwertig und fördern den gegenseitigen Respekt und die gegenseitige Anerkennung. Ihre Familien werden aktiv ins Vereinsleben mit einbezogen.
- Wir setzen uns für die Gewalt- und Suchtprävention ein und bemühen uns bei Konflikten um eine respektvolle Austragung und gerechte Lösungen.
- Wir unterstützen die Freiwilligenarbeit aktiv und stärken das Ehrenamt.
- Wir verhalten uns solidarisch gegenüber der Gesellschaft, indem wir gemeinschaftlich wirken, verantwortungsvoll mit den Ressourcen umgehen und so unseren Beitrag zu einer nachhaltigen Entwicklung leisten.

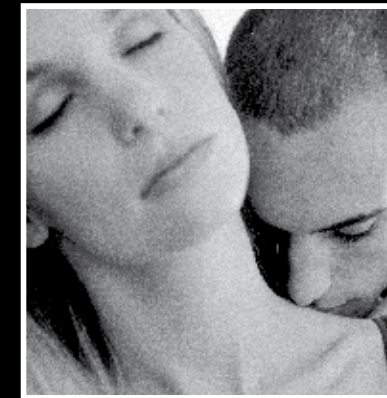
Metzgerei

LIPPUNER
Fleisch & Wurst

Wiedenstrasse 19
9470 Buchs
Telefon 081 756 12 36
Telefax 081756 25 42

**WOLLE
GRET**
MODE & TRENDS

Mode & Trends für Sie
Bahnhofstrasse 31
CH – 9470 Buchs



TORSO
www.torso-mode.ch MyStyle

Mode für Sie & Ihn
Bahnhofstrasse 17
CH – 9470 Buchs

Modetrends für Sie
Mühleholzmarkt
FL – 9490 Vaduz

TENNIS
SCHULE

Tennishalle Grabs • Werdenstrasse • CH-9472 Grabs
Tel. 081/771 33 29 • Fax 081/771 33 18 • Mobil 079/610 43 17

5. JAHRESRECHNUNG 2015

Bilanz und Erfolgsrechnung siehe Seiten 28 und 29.

Mit einem Nettoerfolg von rund 18 500.- können wir auf eine finanziell gute Saison zurückblicken. Wesentlich dazu beigetragen hat natürlich das Vermächtnis von Anton Zünd. Aber wir hatten auch viele schöne Anlässe, die unseren Club gesellschaftlich und umsatzmässig gestärkt haben.

Ganz besonders möchte ich dazu den RheinauCup erwähnen. Dessen Erfolg hat unser Konto «Anlässe» massiv entlastet. Ganz herzlichen Dank an Hans und seine Helfer sowie an unseren Trainer Fred Illich für die grosszügigen Turnierpreise.

Ein ganz spezieller Dank gehört auch Bruno Good und seinen Freunden. Brunos Turnier war immer ein Highlight und wir wünschen allen, dass es auch im kommenden Sommer so sein wird, wenn denn auch wieder mal im Süden.

Der Juniorenfonds ist nun auf Ende 2015 hin aufgelöst. Dies verbessert unser Jahresergebnis sowie das Konto «Juniorenförderung» um 2000.- und verfälscht somit das Jahresergebnis etwas. Aber wir wollen ja aufräumen und die Juniorenförderung wollen wir beibehalten. Es dauert immer einige Jahre, bis sich Erfolge zeigen, aber es zeigt sich gerade jetzt, dass die Unterstützung des Nachwuchses Früchte trägt. Derzeit haben wir ein ganz engagiertes Trüppchen an jungen Erwachsenen, die begonnen haben, gemeinsam an offenen Turnieren teilzunehmen und im Club voll dabei sind. Dazu sollten wir Sorge tragen und Unterstützung bieten. Es ist der Nachwuchs des Clubs.

Im Konto «Unterhalt» fehlen uns leider 2 400.-. Dies des-

halb, weil die Bürokratie verhindert hat, dass wir unser Sportverein-t Label rechtzeitig auf den Zeitpunkt der Frühjahrssanierung der Plätze verlängern konnten. Unsere Verantwortlichen für das Ressort Sportverein-t trifft dabei absolut keine Schuld und wir bedanken uns ganz herzlich für ihre grossartige Arbeit.

Bei der bestehenden Hypothek habe ich die Amortisation für ein Jahr ausgesetzt. Damit können wir etwas an flüssigen Mitteln zurückhalten, um die kommenden Sanierungsarbeiten ohne finanzielle Spezialkonstrukte angehen zu können.

Anstelle von Abschreibungen habe ich eine Abgrenzung bei den Transitorischen Passiven im Konto «Unterhalt» vorgenommen. Es war vorgesehen, dass wir die Sanierungsarbeiten schon in diesem Jahr abschliessen. Auf Grund der oben genannten Verzögerung war das nicht möglich. Die Abgrenzung reduziert uns die Aufwendungen im 2016. Herzlichen Dank an Werner für die Planung und die Durchführung der Sanierungsarbeiten.

Mit Wehmut denke ich über die vergangenen Jahre nach, in denen ich mit Barbara bevorstehende Anlässe besprechen und danach abrechnen konnte. Der Tennisclub war ihr zweites Zuhause. Ich werde das vermissen. Aber ihre Wünsche und ihre Ideen, ihr Einsatz, sind für mich ein Ansporn. Ich hoffe, dass es auch für Euch ein Ansporn ist und dass wir noch viele gemeinsame Jahre auf unserer tollen Anlage verbringen dürfen.

Euer Kassier
Hansruedi Scheurer



6. REVISORENBERICHT TENNISCLUB BUCHS

Revisorenbericht über die Prüfung der Jahresrechnung 2015

Liebe Clubmitglieder

Am 12. Januar 2016 haben wir unsere Revisionspflicht per 31.12.2015 gemäss Statuten erfüllt. Wie üblich wurden wir vorgängig mit Konto- und Abschlussdetails bedient, so dass wir Buchhaltung und Clubführung aufgrund eines Revisionsprogramms mit Stichproben überprüfen konnten.

Kontoauszüge und Verzeichnisse bestätigen die Richtigkeit der ausgewiesenen Vermögensstände. Die Buchhaltung ist sehr übersichtlich geführt und auf den Abschlussstichtag abgegrenzt. Die erforderlichen Datensicherungen sind vorhanden. Die Protokolle der Vorstandssitzungen bestätigen uns eine grosse Arbeit und umsichtige Führung des Clubs.

Die Hypothekarschuld konnte um CHF 2 500.- reduziert werden und beträgt nun noch CHF 15 000.-. Für die anstehende Böschungssanierung zwischen den Plätzen 1+2 und 3+4 wurde eine zweckgebundene Rückstellung in der Höhe von CHF 14 000.- gemacht. Die Einnahmen aus dem Wirtschaftsbetrieb sind im Vergleich zum Vorjahr leicht zurückgegangen. Diese Erträge sind ein wesentliches Standbein unseres Vereins.

Es ist zu wünschen, dass weiterhin viele Mitglieder unsere Top-Infrastruktur auf der Tennisanlage und im Clubhaus nutzen und in unserem «Clubbeizli» einkehren.

Nach Zuweisung eines Gewinnes in der Höhe von CHF 4 584.42 ist das Clubvermögen auf CHF 255 372.98 angewachsen, und ist die Finanzlage nach wie vor gesund. Der TCB verfügt mit Hansruedi Scheurer über einen sehr umsichtigen und gewissenhaften Kassier, der für eine gute Ordnung in Buchhaltung, Akten und Terminen sorgt und über unsere Finanzen wacht.

Unsere Anträge an die Generalversammlung lauten:

- Die vorliegende Jahresrechnung mit Bilanz und Erfolgsrechnung sei zu genehmigen.
- Dem Kassier Hansruedi Scheurer und dem gesamten Vorstand sei für die gewissenhafte, grosse Arbeit zu danken und Entlastung zu erteilen.

Buchs, 12. Januar 2016

Die Revisoren:

Thomas Mächler und Wolfgang Schreiber



Bilanz per 31. Dezember 2015

Konto	31. Dez. 2015	Vorjahr	Veränderung
Aktiven			
Umlaufvermögen			
Kasse	789.30	301.00	488.30
SGKB Kontokorrent	71'980.28	67'910.21	4'070.07
UBS Kontokorrent	16'313.20	19'026.30	-2'713.10
UBS Sparkonto	47'434.10	47'428.15	5.95
Debitoren	10'860.00	1'660.00	9'200.00
Transitorische Aktiven	12'446.45	11'662.90	783.55
	159'823.33	147'988.56	11'834.77
Anlagevermögen			
Tennisanlage	75'000.00	75'000.00	0.00
Clubhaus	64'000.00	64'000.00	0.00
	139'000.00	139'000.00	0.00
TOTAL AKTIVEN	298'823.33	286'988.56	11'834.77
Passiven			
Fremdkapital			
Kreditoren	4'600.00	4'650.00	-50.00
Hypothekarschulden	15'000.00	17'500.00	-2'500.00
Transitorische Passiven	23'850.35	12'050.00	11'800.35
	43'450.35	34'200.00	9'250.35
Eigenkapital			
Juniorenfonds	0.00	2'000.00	-2'000.00
Clubvermögen	255'372.98	250'788.56	4'584.42
	255'372.98	252'788.56	2'584.42
TOTAL Passiven	298'823.33	286'988.56	11'834.77

Bemerkungen zur Bilanz

1) Juniorenfonds per Ende August 2015 aufgelöst

Erfolgsrechnung 2015

Konto	Rechnung 2014	Budget 2015	Rechnung 2015	Budget 2016
Ertrag				
Aktivmitglieder	34'450.00	35'880.00	33'800.00	32'500.00
Aktivmitglieder 25uj	1'950.00	1'690.00	1690.00	1'820.00
Juniorenmitglieder	2'780.00	3'000.00	2'405.00	3'380.00
Passive und Gönner	4'275.00	4'250.00	14'250.00	4'150.00
Schnupperi, Gäste- und Ferienkarten	2'573.60	2'600.00	2'807.50	2'600.00
	46'028.60	47'420.00	54'952.50	44'450.00
Zinsertrag	67.39	70.00	12.02	10.00
Ertrag Wirtschaftsbetrieb *1)	12'784.25	12'000.00	11'279.70	10'000.00
Ertrag aus Werbung und Sponsoring	11'080.00	10'800.00	10'610.00	10'600.00
Beiträge Orts- und Politische Gemeinde	3'780.00	3'800.00	3'700.00	3'800.00
Übrige Erträge *2)	291.45	350.00	-175.30	350.00
	28'003.09	27'020.00	25'426.42	24'760.00
TOTAL ERTRÄGE	74'031.69	74'440.00	80'378.92	69'210.00
Aufwand				
Gehälter	10'852.10	11'000.00	11'637.65	11'500.00
SVA Beiträge	950.85	950.00	1'036.10	1000.00
Zinsaufwand	272.50	250.00	193.40	200.00
Unterhalt / Reparaturen *3)	15'113.65	15'500.00	32'330.10	27'000.00
Kleine Anschaffungen	47.80	200.00	217.50	600.00
Steuern	703.20	700.00	324.95	350.00
Gebühren und Abgaben	1'596.35	1'600.00	1'411.60	1'500.00
Strom, Wasser und Abwasser	3'674.65	3'700.00	2'630.30	3'200.00
Schweiz. Tennisverband	4'900.00	4'900.00	4'900.00	4'900.00
Kantonaler Tennisverband	690.00	690.00	690.00	690.00
Turniere und Anlässe	1'420.05	1'500.00	1'237.65	1'500.00
Verwaltungskosten	10'062.95	12'500.00	11'793.15	12'500.00
Juniorenförderung	6'387.60	6'500.00	5'680.70	7'500.00
Ausgaben für Interclub	1'744.90	2'000.00	1'711.40	2'000.00
Übrige Kosten	351.70	450.00	0.00	100.00
Abschreibungen	10'700.00	7'500.00	0.00	0.00
Erfolg	4'563.39	4'400.00	4'584.42	-5'330.00
	74'031.69	74'440.00	80'378.92	69'210.00

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

*1) Erlös Wirtschaftsbetrieb

34'695.10

*2) Handelsartikel, div. kleine Erträge

*3) Abgrenzung TP; Sanierung Böschung - Tribüne

7. STATUTEN- UND REGLEMENTS-ÄNDERUNGEN

Auf die GV 2016 hin wurden keine Änderungsanträge gestellt.

8. WAHLEN

8. a) PRÄSIDENT

Christoph Steuble tritt als Präsident aus dem Vorstand aus. Als Nachfolge kann Markus Hofmänner vorgeschlagen werden.

8. b) VORSTAND

Antonio Martins tritt als Speileiter 2 aus dem Vorstand aus. Als Nachfolge kann Orlando Schlegel vorgeschlagen werden.

Markus Hofmänner tritt als Juniorenleiter zurück und stellt sich zur Wahl als Präsident. Das Amt des Juniorenleiters ist noch zu besetzen und wird zurzeit durch Markus Hofmänner geführt mit Unterstützung von Anne Roth.

8. c) REVISOREN

Keine Wahlen.

Die Position des Ersatzrevisors ist vakant.

9. EHRUNGEN UND VERDANKUNGEN

10. ANTRÄGE DER MITGLIEDER UND DES VORSTANDS

Anträge der Mitglieder an die ordentliche GV müssen dem Vorstand bis zum Ende des vorangehenden Kalenderjahres schriftlich mitgeteilt werden. Es sind keine Anträge eingegangen.



11. FESTLEGUNG DER BEITRÄGE, GEBÜHREN UND KREDITE

Die Beträge des letzten Jahres sollen unverändert bleiben. Momentan gilt:

Eintrittsgebühr	keine
Aktivmitglieder	Fr. 260.–
Aktive 25 Jahre und jünger	Fr. 130.–
Junioren bis zum vollendeten 18. Lebensjahr	Fr. 65.–

Wenn beide Eltern Aktivmitglieder sind oder der alleinerziehende Elternteil Aktivmitglied ist, entfällt der Mitgliederbeitrag für Juniorenmitglieder.

Gönner	Fr. 25.–
Schnupper Abo (einmalig)	Fr. 100.–
Garderobenschrank	Fr. 10.–
Passivmitglieder	Fr. 50.–

Mit der Passivmitgliedschaft verbundene Rechte sind:

- Teilnahme an allen geselligen Anlässen
- Teilnahme an der GV mit beratender Stimme
- Nachtessen an der GV
- 6 x Tennisspielen auf der Clubanlage zu je Fr. 5.–

Mit dem Gönnerbeitrag sind keinerlei Rechte gegenüber dem Club verbunden.

12. MITGLIEDERZAHL

	Limite	Stand 31.12.15	Vorjahr
Ehrenmitglieder	-	9	11
Aktive	260	152	159
Junioren	110	50	64
Passive	-	66	68
Schnupperi	-	20	17

13. BUDGET 2016

Siehe letzte Spalte der Erfolgsrechnung auf Seite 29.

«WIR MACHEN
IHNEN EINE
GUTE FIGUR.»

helblingmode.ch

Helbling
Männermode Buchs



Hotel Restaurant
CH-9470 Buchs

Tel. 081 755 70 70
www.buchserhof.ch

Geniessen – Schlafen Entspannen – Feiern







14. JAHRESPROGRAMM 2016

- | | | |
|-----------------|--|---|
| 27. Februar | Generalversammlung, 19.30 Uhr | Good Bruno L.A. Sport – & Musicbar |
| 19. März | Plätze einrichten, | Ersatzdatum 26. März |
| 9. April | Interclub Plauschtreff | |
| 23. April | Saisoneröffnung mit Plausch Turnier ab 13.30 Uhr
(bei schlechtem Wetter Apero ab 16.00 Uhr) | |
| 25. April | Beginn Juniorentraining und Interclubtraining | |
| ab 26. April | jeden Dienstagnachmittag «Tennisplausch» | |
| ab 29. April | jeden Freitag «Doppelplausch» ab 18.30 Uhr | |
| 7./8. Mai | IC 1. Runde, | Ersatzdatum 14./16. Mai 2016 |
| 21./22. Mai | IC 2. Runde, | Ersatzdatum 4./5. Juni 2016 |
| 28./29. Mai | IC 3. Runde, | Ersatzdatum 18./19 Juni 2016 |
| 4./5. Juni | IC 4. Runde, | Auf-/Abstiegsspiele Ersatzdatum 25./26. Juni 2016 |
| 11./12. Juni | IC 5. Runde, | Auf-/Abstiegsspiele Ersatzdatum 13./14. Juni 2016 |
| 1.–3. Juli | Einzelclubmeisterschaft, Ersatzdatum 8.–10. Juli | |
| 12.–14. August | Rheinaucup 2016 | |
| 20. August | Juniorenclubmeisterschaft Familientag (bei jeder Witterung) | |
| 2.–4. September | Doppelclubmeisterschaft, (Rheinau-Jam) Ersatzdatum 9.–12. September | |
| 17. September | Racletteabend | |
| 24. September | Saisonausklang mit Plauschturnier ab 13.30 Uhr
(bei schlechtem Wetter Apero ab 16.00 Uhr) | |
| Ende Oktober | Abräumen der Plätze (Information durch Newsletter) | |





WETTERUNABHÄNGIG DEN GARTEN GENIESSEN

Sie möchten Ihre Terrasse so oft wie möglich nutzen und geniessen? Mit dem bedienungsfreundlichen Glasdachsystem TERRADO und der integrierten Beschattung kein Problem. Diese bieten Ihnen das ganze Jahr über Schutz vor Sonne, Regen und Schnee und sind vielfältig erweiterbar.

Erleben Sie jetzt das Glasdachsystem TERRADO und viele andere Produkte in unserem Ausstellungsraum in Buchs. Wir freuen uns auf Sie.

TRINET
STOREN AG

Langäulistr. 37 • 9470 Buchs • Tel. 081 740 50 55 • www.trietstoren.ch



Echt schweizerisch: verlässlich und kompetent, traditionsreich und solid.

Jan Gantenbein, Versicherungs- und Vorsorgeberater

Die Mobiliar

Versicherungen & Vorsorge

Feuer und Flamme für Ihre Anliegen!

Welches Heizsystem Sie auch immer wählen: Gas, Öl, Wärmepumpe, Fernheizung oder Holz/Pellets – wir planen, realisieren und warten alle Anlagen 100% professionell. Denn Ihre Zufriedenheit ist unser Gewinn!

EGGENBERGER
HAUSTECHNIK

Eggenberger Haustechnik AG
Heizung · Sanitär
Bühlstrasse 15, 9470 Buchs
Telefon 081 756 21 73, Fax 081 756 14 83

15. VARIA, UMFRAGE



16. EINTRITTE AKTIVMITGLIEDER IM JAHR 2015

Remo Battaglia
Karin Junginger
Paulo Matapuku
Holger Platzdasch
Anna Lena Hintner
Marco Poggio
Florian Schroeder
Romana Rothenberger
Natasa Plichta



17. ORGANISATION

17.1 VORSTAND

 <p>Präsident (Repräsentation des Clubs, Verbände, Führung des Vorstands)</p>	<p>Christoph Steuble</p> <p>Austritt aus dem Vorstand GV 2016</p>
 <p>Spielleiter 1 Wettkampf (ICM, Lizenzen, Trainingsbetrieb, Platzreservierungen, Events)</p>	<p>Lukas Bachmann E-Mail: lukas.m.bachmann@gmail.com Telefon: 076 581 00 65</p>
 <p>Kassier (Kasse, Buchhaltung, Mitgliederliste)</p>	<p>Hansruedi Scheurer E-Mail: hansruedi.scheurer@bluewin.ch Telefon P: 081 756 48 33</p>
 <p>Aktuar (Korrespondenz, Protokolle, Sport -verein-t)</p>	<p>Fabian Oeler E-Mail: f.oeler@catv.rol.ch Telefon: 079 585 48 92</p>
 <p>Platzchef (Unterhalt der Anlage und Plätze)</p>	<p>Werner Göldi E-Mail: wernergoeldi@catv.rol.ch Telefon: 081 756 54 45</p>
 <p>Juniorenleitung / Vizepräsident (Betreuung und Training der Junioren)</p>	<p>Markus Hofmänner E-Mail: markus@hofmaenner.li Telefon: 079 398 08 02</p> <p>Stellt sich zur Wahl als Präsident</p>

 <p>Spielleiter 2 Verein (Clubturniere, Freundschaftstreffen, Events)</p>	<p>Antonio Martins</p> <p>Austritt aus dem Vorstand GV 2016</p>
 <p>Presse (Presse / Information / Medien / Werbung / Events / Restaurant)</p>	<p>Hans Rothenberger E-Mail: rothenberger@catv.rol.ch Telefon: 081 771 51 91</p>
 <p>Übernahme Spielleiter 2 Verein (Clubturniere, Freundschaftstreffen, Events)</p>	<p>Orlando Schlegel</p>

Sport-verein-t
MITWIRKEN IM SPORT

17.2 TENNISLEHRER

Tennisschule Illich, Grabs
 Fred Illich
 Tel: N: 079 610 43 17 oder P: 081 771 33 29
 Homepage: www.tennisschule-illich.ch

Trainingszeiten: nach Absprache

Reservationen können direkt bei Fred gebucht werden.
 Er freut sich, Clubmitglieder, Anfänger wie Fortgeschrittene, in Technik, Taktik, etc. zu unterrichten.



RVA

18. SWISS TENNIS RANKING

Stand ab November 2015

DAMEN	
Handlechner-Zessack Nadia	R5 (1181)
Hofbauer-Tschirky Petra	R5 (1269)
Hintner Anna Lena	R5 (1443)
Verling-Schmid Nicole	R6 (2820)
Ventura Marianna	R6 (3940)
Eberle Daniela	R7 (4055)
Tschirky Ilka	R7 (4243)
Scherrer Andrea	R7 (4391)
Sepin Rita	R7 (5643)
Sutter Hedy	R8 (8694)
Gebelein Regula	R8 (9651)
Schreiber Ingrid	R8 (10783)
Schmid Serafini	R9 (12018)
Steuble Esther	R9 (12018)
Von Gunten Vreni	R9 (12018)
Peter Elisabeth	R9 (12018)
Beusch Marielle	R9 (12018)
Junginger Ruth	R9 (12018)
Rothenberger Janine	R9 (12018)
Marugg Nicole	R9 (12018)
Vorburger Alice	R9 (12018)
Boser Vera	R9 (12018)
Wunderlin Valerie	R9 (12018)
Sammet Isabel	R9 (12018)
Müller Annette	R9 (12018)
Ilic Ivana	R9 (12018)
Hagger Chiara	R9 (12018)
Müntener Tamara	R9 (12018)

HERREN	
	(nur erste 40 Spieler)
Tömördy Jürgen	R3 (1174)
Milic Aleksandar	R4 (1649)
Göldi David	R4 (1996)
Steuble Christoph	R5 (2580)
Wersin Peter	R5 (2588)

Wäger Marco	R5 (2831)
Rohrer Roland	R5 (2888)
Klamp Thorsten	R5 (2918)
Müntener Roland	R5 (2936)
Hofmänner Markus	R5 (3376)
Glaus Florian	R5 (4469)
Lebedenko Alexey	R5 (4821)
Hilty Philippe	R5 (4963)
Hefti David	R5 (5006)
Enggist Mats	R5 (5058)
Müntener Christoph	R6 (5114)
Triet Daniel	R6 (5146)
Schwendener Dominik	R6 (6838)
Matapuku Paulo	R6 (7365)
Bachmann Lukas	R6 (7441)
Rothenberger Christian	R6 (7828)
Düsel Nino	R6 (8044)
Malik Naveen	R6 (8360)
Rothenberger Hans	R6 (9884)
Göldi Werner	R7 (10862)
Germann Urs	R7 (11026)
Schlegel Orlando	R7 (11783)
Skenderi Altin	R7 (11904)
Shemsedini Selim	R7 (12394)
Almer Thomas	R7 (12537)
Battaglia Remo	R7 (12546)
Michel Christian	R7 (12923)
Fischer Richard	R7 (13169)
Egeter Robin	R7 (13662)
Wolf Alex	R7 (13900)
Scheurer Romeo	R7 (14401)
Rajic Damir	R7 (14889)
Kaufmann Urs	R7 (14890)
Sprenger Daniel	R7 (15146)
Wunderlin Victor	R7 (16853)

Geschätzte Mitglieder

Einige von Euch, die auf unserer Website in der Rundmail Liste eingetragen sind, haben die E-Mail Adresse geändert und werden somit keine Rundmails mehr erhalten.

Bitte tragt Euch doch mit der neuen Adresse unter <http://www.tc-buchs.ch/> neu ein, damit Ihr immer informiert seid, was grade läuft. Den Eintrag könnt Ihr auf unserer Homepage ganz unten unter dem Titel «Newsletter» vornehmen.

Herzliche Grüsse vom Webdienst.



ENGGIST 
Therapie und Fitness



FITNESS UND SPA, 2 FÜR 1 MIT UNSEREM «CENTERVERBUND»

Nutzen Sie mit Ihrem ABO unser «All Inclusive» Angebot – 2 für 1. Standortunabhängig ob in Buchs (Wellness & Fitness) oder in Chur (Fitness). Mehr zum Angebot finden Sie unter www.medicalfitness.ch.

Unser «All-Inclusive» Angebot:

- ✓ modernste Generation von Kraft- und Ausdauergeräten (CYBEX und SCHNELL)
- ✓ Crossfit Training
- ✓ Group Sport Kurse
- ✓ Betreuter Kinderhort
- ✓ Parkplätze
- ✓ Solarium
- ✓ Hydrojet Massageliege
- ✓ Getränke inklusive
- ✓ 4 Wochen Ferien inklusive
- ✓ Gratis Time-Stopp
- ✓ Krankenkassen anerkannt

ENGGIST AG – Therapie und Fitness

BUCHS SG: Bahnhofstrasse 43, 9470 Buchs, Tel. 081 750 01 10

CHUR GR: Grossbruggerweg 4, 7000 Chur, Tel. 081 515 01 10

info@medicalfitness.ch, www.medicalfitness.ch

GUTE FREUNDE FREUEN SICH AUF SCHÖNE MOMENTE.



Auswahl auf 17'500 m²
Ausstellungsfläche.
Kompetenz von über
90 Mitarbeitern.
Service aus Leiden-
schaft. Qualität von
über 80 Marken.



DAS BESTE FÜR SIE SEIT 44 JAHREN

Rütistrasse 5, 9469 Haag, A13 Ausfahrt Haag, Tel. +41 (0)81 772 22 11

info@delta-moebel.ch, www.delta-moebel.ch